



ALBERT LANGEN
VERLAG FÜR LITTERATUR UND KUNST
MÜNCHEN

(Z)

Nachstehende Neuigkeiten und neuen Auflagen meines Verlags liegen zur Versendung bereit:

Marcel Prévost **Lea** Roman

Vierges fortes II. Band

Einzig berechtigte Uebersetzung aus dem Französischen
 von **F. Gräfin zu Reventlow**

Umschlag-Zeichnung von **Th. Th. Heine**

Geheftet 4 Mark Elegant gebunden 5 Mark

Der zweite Roman in Prévosts neuem Romaneyklus übertrifft wowöglich noch die Erwartungen, die der erste „Starke Frauen“ erweckt hat. In diesem Buche spielt die zweite der Schwestern Surier, Lea, die Hauptrolle. In ergreifenden Zügen schildert Prévost die Leiden und Kämpfe jener starken Frauen, die der alten Eva einen neuen Weg in die Zukunft bahnen wollen. Wohl fällt manche ab, kleinbürgerliches Familienglück entreisst die eine den selbstgewählten Bahnen, über einer anderen schlagen die lodernen Flammen der Sinnlichkeit zusammen und vernichten sie. Auch Lea verlässt „den Apostel“ Pirnitz und ihre Schwester und findet nach langen Kämpfen das Glück der Liebe bei dem Manne, auf dessen Besitz sie vorher verzichten zu müssen geglaubt hatte. Wohl ist es kein dauerndes Glück, denn all' die Kämpfe und Leiden haben ihre Gesundheit untergraben. Aber es ist ein höheres Glück, als sie früher mit ihm gefunden hätte. So ist ihr harter Weg ebensowenig vergeblich gewesen, wie der Kampf all' dieser „starken Frauen“. Mögen diese zum Teil reizlos sein, voller hässlicher Ecken und Kanten, sie werden uns die „neue Eva“ heraufführen, die ebenbürtige und gleichberechtigte Gefährtin des Mannes. Und wenn diese erschienen sein wird, werden zukünftige Geschlechter reinere Eben und höheres Glück kennen, geschaffen von beiden Gatten, in gemeinsamer Arbeit und unter gemeinsamer freier Verantwortung.

Anatole France **Bienchen** Ein Märchen

Einzig berechtigte Uebersetzung aus dem Französischen

Illustriert von Wilhelm Schulz

Geheftet 3 Mark Elegant gebunden 4 Mark

Ein Buch, ebenso sehr geeignet für den litterarischen Feinschmecker, wie für das grosse Publikum. Wenn dieses seine Freude haben wird an dem sinnigen, unendlich anmutigen Märchen, das in einer wunderbar fein geschliffenen Sprache die Schicksale Bienchens von Clarides und Georgs von Blanchelande und die endliche Vereinigung der Liebenden erzählt, so wird der Kenner noch ein ganz besonderes potenziertes Vergnügen an der heimlichen Ironie haben, mit der der geistvolle französische Akademiker sich über seine Leser im Inneren gleichsam ein wenig lustig macht. Anatole France zeigt sich als ein Schalk, aber als ein unendlich feiner. Kein gebräuchlicher Spassmacher mit der lautklatschenden Narrenpritsche ist er, sondern ein vornehmer, hochkultivierter Herr, bei dem nur ein leises schelmisches Augenzwinkern der ruhig vorgetragenen Erzählung die übermütige Nüance giebt. Wilhelm Schulz, der feinsinnige, gemüthvolle und gleichfalls schalkhafte Malerpoet hat das Werkchen in kongenialer Weise illustriert. Und so ist aus dem Zusammenwirken von Autor und Illustrator ein entzückendes Buch entstanden, das sich zu Geschenkwegen wie wenige eignet.

Henry Becque **Die Pariserin** Komödie Zweite Auflage

Einzig berechtigte Uebersetzung aus dem Französischen von **Albert Langen**
Mit Biographie Henry Becques von Gustave Geffroy

Umschlag-Zeichnung von **Th. Th. Heine**

Geheftet 2 Mark 50 Pf. Elegant gebunden 3 Mark 50 Pf.

Henry Becque ist es, der das moderne Drama zur ersten und einzigen Regel seiner Kunst zurückgeführt hat, die darin besteht, dass die Charaktere direkt durch die Handlung Wirkung erlangen. Wahrhaft bahnbrechend ist dieses Stück, in dem ihm das Wunder geglückt ist, den Charakter der Pariserin, eines vielgestaltigen Milieus demnach, einer raffinierten Kultur rastlos auszuschöpfen. Der Verlag hat die zweite Auflage dieses von zahlreichen deutschen Bühnen zur Aufführung angenommenen Meisterwerkes dadurch noch wertvoller gemacht, dass er ihr eine Biographie und geistreiche Charakterisierung des Dichters aus der Feder des berühmten Franzosen Gustave Geffroy, sowie drei Porträts Becques aus verschiedenen Lebensaltern beigegeben hat.